

Jahresbericht 2019 und Ausblick 2020 Netzwerk Demenz beider Basel

Aktivitäten

Die wichtigsten Aktivitäten des Netzwerks sind nachfolgend erläutert

- **Veranstaltungsreihe «Demenz Kompakt»**
Im Jahr 2019 wurde die neue Veranstaltungsreihe «Demenz Kompakt» lanciert. Wissen in kurzer, prägnanter Form vermitteln, das ist das Ziel dieser Anlässe. An drei Daten im 2019 wurden Themen wie «Demenz und Humor», «Fallbesprechungen» und «Smooth- und Fingerfood für Menschen mit Demenz» behandelt. Diese kompakten Gefässe wurden jeweils von rund 15-30 Personen besucht und haben den Vorteil, dass sie unkompliziert und zielgerichtet sind. Die Teilnehmenden dieser Anlässe schätzten denn auch die praxisnahen und persönlichen Diskussionen in einer kleineren Gruppe.

Die Reihe «Demenz kompakt» wird im 2020 mit vier Veranstaltungen fortgesetzt. Die vorgesehenen Daten sind: 19.3.2020, 30.5.2020, 27.8.2020 und 12.11.2020. Noch stehen nicht alle Themen fest, sicher aber wird am 19. März das Thema «Angehörige – Schrecken und Segen zugleich» behandelt. Aktuelle Informationen finden Sie jeweils auf unserer Webseite und den Social Media.
- **Netzwerk Demenz auf den Social Media Kanälen**
Im Jahr 2019 hat sich das Netzwerk Demenz auch in den verschiedenen Kanälen der Social Media etabliert. So erhält man aktuelle Informationen vom und zum Netzwerk Demenz auf Facebook, Instagram, Twitter und LinkedIn. Die Nutzung dieser Medien erlaubt es dem Netzwerk Demenz, rasch und aktuell zu informieren und in direktem Kontakt mit den Mitarbeitenden der Mitgliedsorganisationen, weiteren Interessierten und anderen Partnerorganisationen zu stehen.
- **Mitgliederversammlung am 1. April 2019**
Die Mitgliederversammlung 2019 fand in der Stiftung Hofmatt in Münchenstein statt. Die teilnehmenden Personen aus den verschiedensten Mitgliedsorganisationen hatten vorab die Möglichkeit, eine ausführliche Besichtigung der Stiftung Hofmatt zu absolvieren. Gut 60 Personen nahmen an diesem Anlass teil und nutzten auch die Möglichkeit zum persönlichen Kontakt untereinander.
- **Abschluss Co-Lead Projekt 9.1 «Vernetzung von Forschung und Praxis» der NDS 2014 – 2019**
Das Netzwerk Demenz führte innerhalb der Nationalen Demenzstrategie zusammen mit dem Bundesamt für Gesundheit (BAG) den Co-Lead für das Teilprojekt 9.1 «Vernetzung von Forschung und Praxis». An der abschliessenden, nationalen Veranstaltung Ende Oktober 2019 präsentierten Vertreter des Netzwerks Demenz die lancierten und im Aufbau befindlichen Projekte der Wissensvermittlung und auch die Befragung der Hausärzte (durchgeführt vom uniham Basel – dem Universitären Zentrum für Hausarztmedizin) als Beispiele der interdisziplinären Vernetzung im Bereich Demenz in einer Region.

- 3. Praxistagung Demenz 2020
Ein grosses Highlight steht gleich zu Beginn des Jahres an. Die 3. Praxistagung Demenz findet am 30. Januar 2020 auf dem Campus Muttenz der FHNW statt. Die Teilnehmenden erwartet wiederum ein breites Themenspektrum mit Leitreferaten und acht Workshops. Alle Teilnehmenden können an vier Workshops partizipieren.

Vereinbarungen mit den beiden Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft

Das Netzwerk Demenz verfügt über zwei laufende Vereinbarungen mit den Kantonen Basel-Stadt (2017 – 2019) und Basel-Landschaft (2018 – 2021). Innerhalb dieser Vereinbarungen fanden im Laufe des Jahres 2019 mehrere Gespräche statt, bei denen die gemeinsamen Vorgaben, Bedürfnisse und erreichten Ziele besprochen wurden. Vor allem auch mit dem Kanton Basel-Stadt steht das Netzwerk Demenz in engem Kontakt, da die vereinbarte Anschubfinanzierung Ende 2019 ausläuft und gemeinsam an einer neuen Leistungsvereinbarung oder weiteren Anschubfinanzierung gearbeitet wird.

Mitgliederbestand

Zum Ende des Jahres 2019 zählte das Netzwerk Demenz 81 Mitglieder aus den verschiedensten Bereichen. 43 dieser Organisationen haben ihren Sitz im Kanton Baselland, 36 sind in Basel-Stadt zu Hause. Dazu kommen noch je ein Mitglied aus den Kantonen Solothurn und Aargau. 41 der Mitgliedsinstitutionen sind in der stationären Langzeitpflege tätig, 11 im ambulanten Bereich. Acht Organisationen sind im teilstationären Bereich aktiv, die weiteren teilen sich auf in Verbände, Medizin und Verschiedenes.

Vorstand und Geschäftsstelle

Der Vorstand tagte 2019 insgesamt fünf Mal in seiner Gesamtzusammensetzung und verschiedene Male in unterschiedlicher Zusammensetzung in Arbeitsgruppen zu projektbezogenen Themen. Die Geschäftsstelle unterstützte den Vorstand bei dessen Handlungen und war insbesondere mit der Organisation von Mitglieds-Veranstaltungen, der Weiterführung der verschiedensten Projekte in Zusammenhang mit dem Thema Wissenstransfer, der Betreuung der digitalen Medien sowie dem Fundraising und der Repräsentation des Netzwerks Demenz beschäftigt. Ausserdem trafen sich das Präsidium und die Geschäftsstelle regelmässig zu Arbeitssitzungen um die Ziele, Aufgaben und Massnahmen des Netzwerks Demenz festzulegen und umzusetzen.

Zusammenfassung / Ausblick

Das Netzwerk Demenz hat 2019 kontinuierlich am weiteren Auf- und Ausbau des Netzwerks und seiner Leistungen gearbeitet. Die vorhandenen Ressourcen, sowohl finanzieller als auch personeller Art, wurden zielgerichtet eingesetzt um die bestmöglichen Resultate zum Nutzen der Mitgliedsorganisationen und im Sinne des Auftrags des Netzwerks zu erreichen. Das dabei auch manchmal Geduld gefragt ist bei der Erreichung der gesteckten Ziele, ergibt sich aus dem Kontext der verfügbaren Ressourcen und der ehrenamtlichen Tätigkeit aller Vorstandsmitglieder.

Der Vorstand und die Geschäftsstelle des Netzwerks Demenz bedanken sich bei allen Mitgliedern, Unterstützern und Partnern für die aktive und engagierte Mit- und Zusammenarbeit im Jahr 2019.